

Fraktionsantrag	Vorlagen-Nr.: VO/6981/2019
	Status: öffentlich
	Datum: 29.08.2019
Antragstellende Fraktion/en: B90/Die Grünen	

Beratungsfolge:		
Gremium	Zuständigkeit	Sitzung ist
Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung	Öffentlich
Magistrat	Stellungnahme	Nichtöffentlich
Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr	Vorberatung	Öffentlich
Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung	Öffentlich

Antrag der Fraktion B90/Die Grünen betr.: Multiresistente Keime in der Lahn in Marburg

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert:

1. sich unverzüglich an den Abwasserverband Marburg zu wenden und dafür zu sorgen, dass die Kläranlage in Cappel mit dem höchstmöglichen Filtersystem ausgerüstet wird,
2. regelhaft eigene Wasserproben an verschiedenen repräsentativen Stellen der Lahn zu nehmen, um die Wasserqualität kontinuierlich überprüfen zu können,
3. die Öffentlichkeit in geeigneter Form über potentielle Gefahren für gesundheitlich geschwächte Personen durch das Vorkommen der multiresistenten Keime zu informieren,
4. das Regierungspräsidium aufzufordern, alle rechtlichen Möglichkeiten bei der Erteilung von Genehmigungen für die Einleitung von Betriebsabwässern bei Einrichtungen mit Antibiotikaanwendungen (Kliniken, Alten- und Pflegeheime) zu nutzen, um Gefahren für die Bevölkerung zu vermeiden.

Begründung:

Die Gesundheit ist das höchste Gut eines jeden Menschen. Dieses zu gewährleisten ist wichtigste Aufgabe behördlichen Handelns.

Die Lahn bei Marburg ist laut einer aktuellen Untersuchung im Auftrag des Hessischen Rundfunks ein Hotspot bei dem Aufkommen multiresistenter Keime. Diese Funde gelten als besonders gefährlich, da eine durch diese infizierten Keime verursachten Erkrankung, nur schwer therapierbar ist und nicht mal ein Reserveantibiotikum helfen kann.

Dietmar Göttling